



Produktion von
Gesteinsbaustoffen
www.prostein.de

Auftrag zur Annahme von Rekultivierungsböden

ProStein GmbH & Co KG
Stolpener Straße 15
01877 Bischofswerda
info@prostein.de
Telefon: 03594/7949830
Telefax: 03594/7949831

Steinbruch Kindisch – Zum Steinberg 36 – 01920 Elstra/Rauschwitz

1. Angaben zur Deponie/ Annahmestelle	ProStein GmbH & Co KG – Zum Steinberg 36 01920 Elstra / Rauschwitz		Tel.: 035793/8011 Fax.: 035793/8033 Ansprechpartner: Herr/ Frau	
2. Angaben zum Abfallerzeuger	Firma: Anschrift:		Ansprechpartner: Herr/ Frau Tel.: Fax.: E-Mail:	
3. Herkunft des Abfalls	Bauvorhaben: <small>Ort/ Straße/ Haus-Nr./ Flurst-Nr./ Gemarkung</small>		Vornutzung des Standortes <small>Grünfläche/ Straßenbauvorhaben/ Flächenerschließungen</small>	
4. Angaben zum Abfallbeauftragten	ProStein GmbH & Co KG		Ansprechpartner: Tel.: 03594/7949825 E-Mail: info@kundenportal-vmb.de	
5. Auftragskennzeichnung	Auftrags-Nr. ProStein GmbH & Co KG:		Kunden-Nr.: Baustellen – Nr.:	
	Anliefermenge:		Anlieferzeitraum:	
6. Abfallcharakteristik nicht gefährlicher Abfälle	AVV – Nr.: 17 05 04 17 05 06	Bezeichnung Boden und Steine Baggergut	Zutreffendes Ankreuzen <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Bemerkungen
7. Deklaration Rekuschicht	Bodenverfüllmassen als Rekultivierungsschicht erfüllen Grenzwerte der BBodSchV – Anhang 2 Nr. 4 Vorsorgewerte für Böden gem. §12 BBodSchV – siehe Seite 2	Bewertungsgrundlage: Analyse Protokoll Nr : Datum der Erstanalyse(n): Hinweis: Es gilt der höhere Wert gemäß Eluate oder Feststoff		
8. Hinweis	Deklarationsanalysen haben zu erfolgen: je Erstanlieferung, je Anfallort, je Abfallart, ab 60m³ bzw. 100t. Deklarationsanalysen der Wiederholungsproben sind aller 1.000 t vorzulegen. Der Analysenumfang entsprechend Liste Seite 2 ist einzuhalten!			
9. Abfallbeprobung	Probenahmeprotokoll Nr.: Datum : Name des Protokollführers:		Beschreibung des Abfalles : fest <input type="checkbox"/> stichfest <input type="checkbox"/> Farbe: Geruch:	
10. Erklärung des Abfallerzeugers	Der Abfallerzeuger/ Anlieferer erklärt hiermit verbindlich, dass die angelieferten Massen dem o.g. Herkunftsort, der Abfallbeschreibung und der o.g. Abfalldeklaration entsprechen. Er bestätigt, dass die Abfälle nicht aus Flächen mit Kampfmittelverdacht stammen, dass der Abfall nicht aus Bodenbehandlungsanlagen, aus Boden-/ Bauschuttrecyclinganlagen, von Bodenbörsen und aus Lagern oder Zwischenlagern, ausgenommen Lager oder Zwischenlager für Bodenmaterialien vom Gelände des Herkunftsortes stammen, und der Abfall zu keiner nachweislich kontaminierten Altlastenverdachtsfläche gehört. Entspricht das Material nicht den Angaben, bzw. ergeben sich bei Stichproben von den Anlieferangaben abweichende Parameter bzw. Verdachtsmomente auf Kontaminationen, schädliche Verunreinigungen, wird die Annahmeüberwachung Deklarationsuntersuchungen veranlassen, deren Kosten der Abfallerzeuger/Anlieferer zu tragen hat. Werden dabei Kontaminationen festgestellt, die eine Verwendung als Verfüllmaterial am Anlieferort auf Grund der Belastung und Parameterüberschreitungen der Einbaugrenzwerte nicht mehr gestatten, sind die angelieferten Abfallmaterialien durch den Abfallerzeuger/Anlieferer unverzüglich vom Grundstück auf seine Kosten zu entfernen. Die zugelassenen Grenzwerte des Standortes sind dem Abfallerzeuger bekannt. Der Abfallerzeuger/Anlieferer erkennt die innerbetrieblichen Regelungen (Bestandteil der AGB's der ProStein GmbH & Co KG) zur Annahme und Analyse für diese Annahmestelle an. Die Annahme von Abfällen erfolgt auf der Grundlage der AGB's der Fa. ProStein GmbH & Co KG. Die AGB's sind über die Internetseite www.prostein.de jederzeit einsehbar.			
11. Kenntnisnahme und Bestätigung der Annahmebedingungen Datum, Ort		Name in Druckbuchstaben: rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers bzw. eines vom Ihm Beauftragten	
12. Bestätigung der gemachten Angaben	Die Unterlagen des Abfallerzeugers sind vollständig, Probenahme- und Analyseprotokolle sind plausibel, die Annahmegrenzwerte des Standortes sind eingehalten.		ProStein GmbH & Co.KG Name in Druckbuchstaben: Datum : Unterschrift:	



Produktion von
Gesteinsbaustoffen
www.prostein.de

Auftrag zur Annahme von Rekultivierungsböden

ProStein GmbH & Co KG
Stolpener Straße 15
01877 Bischofswerda
info@prostein.de
Telefon: 03594/7949830
Telefax: 03594/7949831

Steinbruch Kindisch – Zum Steinberg 36 – 01920 Elstra/Rauschwitz

Annahmegrenzwerte für die Annahmestelle Steinbruch Kindisch

70 Prozent der Vorsorgewerte*		Durchwurzelbare Bodenschicht / Rekultivierungsschicht			IST Parameter gemäß Analyse/ Protokoll Boden
		BBodSchV – Anhang 2 Nr. 4 Vorsorgewerte für Böden			
Parameter	Dimension		Bodenart Lehm/ Schluff	Bodenart Sand	Nr. der Analyse
				
Blei	mg/kg	70	49	28	
Cadmium	mg/kg	1,05	0,7	0,28	
Chrom, ges.	mg/kg	70	42	21	
Kupfer	mg/kg	42	28	14	
Nickel	mg/kg	49	35	10,5	
Quecksilber	mg/kg	0,7	0,35	0,07	
Zink	mg/kg	140	105	42	
Humusgehalt	M-%				
		Humusgehalt > 8%	Humusgehalt < = 8%		
Summe PAK ₁₆	mg/kg	7	2,1		
Benzo(a)pyren	mg/kg	0,7	0,21		
Summe PCB ₆	mg/kg	0,07	0,035		

* Standortfremdes Material

Vorsorgewerte		Durchwurzelbare Bodenschicht / Rekultivierungsschicht			
		BBodSchV – Anhang 2 Nr. 4 Vorsorgewerte für Böden			
Parameter	Dimension	Bodenart Ton	Bodenart Lehm/ Schluff	Bodenart Sand	
Blei	mg/kg	100	70	40	
Cadmium	mg/kg	1,5	1	0,4	
Chrom, ges.	mg/kg	100	60	30	
Kupfer	mg/kg	60	40	20	
Nickel	mg/kg	70	50	15	
Quecksilber	mg/kg	1	0,5	0,1	
Zink	mg/kg	200	150	60	
Humusgehalt	M-%				
		Humusgehalt > 8%	Humusgehalt < = 8%		
Summe PAK ₁₆	mg/kg	10	3		
Benzo(a)pyren	mg/kg	1	0,3		
Summe PCB ₆	mg/kg	0,1	0,05		